

HASH Award 2020

Preis für netzbasierte Projekte in den Bereichen Kunst, Technologie und Design

In einer öffentlichen Preisverleihung mit Talks, Präsentationen und Performances wird am Freitag, 21. Februar 2020 der *HASH Award* für netzbasierte Projekte in den Bereichen Kunst, Technologie und Design im ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe vergeben.

Der von einer unabhängigen Jury ausgelobte, internationale Produktionspreis *HASH* wird 2020 bereits zum zweiten Mal von ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe und der Akademie Schloss Solitude, Stuttgart vergeben.

Der *HASH* ist mit 8.000 Euro dotiert und wird von der Stiftung Landesbank Baden-Württemberg gefördert. Ausgezeichnet wird ein Projekt der *Web Residencies* der Jahre 2018/2019 aus dem englischsprachigen Online-Förderprogramm *Web Residencies by Solitude & ZKM*. Der Preis unterstützt die Produktion einer neuen Arbeit, die im Rahmen des nächsten *HASH* präsentiert wird. Dieses Jahr stellt die Gewinnerin des *HASH Award 2018* Marloes de Valk ihre entstandenen Werke vor.

Angelehnt an den Hashwert aus der Informationstechnologie, der für jede Datei einzigartig ist und als Prüfwert bei der Datenübertragung eingesetzt wird, steht der *HASH Award* für ein herausragendes Projekt. Die von eingeladenen KuratorInnen konzipierten Calls beschäftigten sich mit Fragestellungen wie: Was können wir von Maschinen lernen und wie stark sind wir in unserer Lebens- und Arbeitswelt von ihnen abhängig? In welcher Beziehung stehen neue Pflgetechnologien zur Krise in der Alten- und Krankheitspflege? Mit welchen technischen Innovationen, Hacks oder Open-Source-Strategien können wir den Ursachen und Auswirkungen des Klimawandels entgegentreten? Was sind heutige wissenschaftliche oder technologische Kolonialismen? Wie könnten digitale Infrastrukturen aussehen, die Meinungsbildung und politische Debatte befördern? Welche Rolle spielen Mobiltelefone, Action-Cams, Spielzeugdrohnen und Social-Media-Livestreaming für Krieg, Terrorismus, Jagd und weitere Formen subjektiver Gewalt sowie deren Darstellung?

Zu den sechs thematischen Calls der Jahre 2018/2019 haben mehr als 1200 KünstlerInnen, CoderInnen, DesignerInnen und WissenschaftlerInnen Projektvorschläge eingereicht. 25 dieser Ideen wurden mit *Web Residencies* prämiert, in deren Rahmen poetische, spielerische wie auch kritische, politische oder utopische Arbeiten umgesetzt wurden.

Presseinformation

HASH Award 2020
Preisverleihung

Ort
ZKM Medientheater

Datum
21.02.2020

Pressekontakt

Solitude
Angela Butterstein
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0711 / 99619 - 471
E-Mail: a.butterstein@akademie-solitude.de

Inga Seidler
Referentin für das Programm Digital Solitude
Tel. 0711 / 99619 - 478
E-Mail: i.seidler@akademie-solitude.de

ZKM
Dominika Szope
Presse
Tel: 0721 / 8100 - 1821
E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medien Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

HASH Award gefördert von

LB BW
Stiftung
Landesbank Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST

Stifter des ZKM



Karlsruhe



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Partner des ZKM

EnBW

Programm im Rahmen der Verleihung des HASH Awards

Fr, 21. Februar 2020, 15 Uhr, ZKM Medientheater, Eintritt frei

Mit Tegan Bristow, Johanna Bruckner, Daphne Dragona, Jonas Lund, Mary Maggic, Nicolas Maigret, Rasheedah Phillips, Dani Ploeger, Léa Porré, Tiare Ribeaux, Marloes de Valk, u. a.

15:00 Uhr Talks und Kurzpräsentationen zu den Call-Themen *Ghosted 2018*, *Planetary Glitch* und, *Refiguring the Feminist Future*

16:15 Uhr Performance zum Projekt *The Future(s) Are Black Quantum Womanist* von Rasheedah Phillips

16:45 Uhr Talks und Kurzpräsentationen zu den Call-Themen *Rigged Systems*, *Engineering Care* und *Violent Consumer Media*

18:00 Uhr Performance *Sympoetic Desires* von Johanna Bruckner mit Frida Giulia Franceschini, Elma Mateva und Louise Trueheart

19:00 Uhr HASH Preisverleihung

20:30 Uhr Get-together

Zur Preisverleihung und zum Networking-Event mit KuratorInnen, KünstlerInnen und FörderInnen des Programms sind alle Interessierten eingeladen, um sich über die Projekte auszutauschen.

Die Projekte werden präsentiert auf den Webseiten <https://schloss-post.com/overview/web-residencies/> und <http://web-residencies.zkm.de/>

Das Programm Web Residencies by Solitude & ZKM wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg unterstützt. Das Preisgeld für die Verleihung des HASH wird von der Stiftung Landesbank Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt.

Presseinformation

HASH Award 2020
Preisverleihung

Ort
ZKM Medientheater

Datum
21.02.2020

Pressekontakt

Solitude
Angela Butterstein
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0711 / 99619 - 471
E-Mail: a.butterstein@akademie-solitude.de

Inga Seidler
Referentin für das Programm Digital Solitude
Tel. 0711 / 99619 - 478
E-Mail: i.seidler@akademie-solitude.de

ZKM
Dominika Szope
Presse
Tel: 0721 / 8100 - 1821
E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medien Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

HASH Award gefördert von

LB BW
Stiftung
Landesbank Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST

Stifter des ZKM



Karlsruhe



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Partner des ZKM

EnBW